

Bilanz 1. Halbjahr 3. Legislatur

Bergisch Gladbach fördert die Kultur als wesentlichen Teil von Bildung und städtischer Lebensqualität, wobei ein privates Engagement der Bürger vorausgesetzt wird. Der Stadtverband Kultur wird gestärkt, aus Handlungsfeld 11 (Kultur) der „Strategischen Zielsteuerung“ der Stadt

Der **stadtverband | KULTUR** ist eine freie und unabhängige, politisch und religiös neutrale Interessengemeinschaft der kulturtragenden Vereinigungen in Bergisch Gladbach. Wir fördern die kulturelle Bildung sowie die freundschaftlichen Beziehungen der Vereinigungen untereinander. Wir werben um Verständnis für den Wert der Arbeit kulturtragender Vereinigungen. Wir vertreten die gemeinsamen Interessen unserer Mitglieder in der Öffentlichkeit und gegenüber Behörden. Alle in Bergisch Gladbach wirkenden kulturtragenden Vereinigungen, die die Ziele des Stadtverbandes mitzutragen bereit sind, können – unbeschadet ihrer Rechtsform – Mitglied werden. Der Stadtverband existiert seit 2002; z.Zt. gibt es 49 Mitglieder aus den sieben Bereichen Bildung, Geschichte, Kunst, Literatur, Musik und Theater sowie Vielfalt mit wiederum schätzungsweise knapp 4000 Personen; die Mitgliedschaft ist kostenfrei.

BLZ: *Leidet die Kulturarbeit in Bergisch Gladbach nicht unter der Nähe der Großstadt Köln mit ihrem riesigen Angebot?*

Müller-Becker: Das muss nicht so sein. Wir wollen gerade Neubürgern in dieser Stadt sagen: Ihr müsst nicht nach Köln fahren. Es gibt genügend Veranstaltungen in Bergisch Gladbach. Und zwar gute. (Bergische Landeszeitung, 1. März 2007)

kultur | LEPORELLO und LEPORELLINO

monatlich unter www.bergischgladbach.de/kultur/leporello.aspx

kultur | KÖRBE

6 Standorte für die Druckerzeugnisse der Mitglieder in Bensberg (Foyer Rathaus, Foyer PRO-gymnasium), Gladbach (Stadthaus „Konrad-Adenauer-Platz“, vor Bürgerbüro; Foyer der Stadtbücherei im forum), Refrath (Filiale Bensberger Bank) und Schildgen (Filiale Kreissparkasse Köln)

mitglieder | PORTRÄT monatlich in GLkompakt

ehren | MITGLIED

Der Journalistin Annelis Griebler wird am „Internationalen Tag für kulturelle Entwicklung“, 21. Mai 2007 die Ehrenmitgliedschaft in einer kleinen Feierlichkeit im KULTURHAUS ZANDERS verliehen worden sein.

neue | MITGLIEDER

15 neue Mitglieder wurden von der letzten Mitgliederversammlung einstimmig aufgenommen: Ballettschule Sandra Peldszus & Studio für modernes Tanzen, Bauernhaus-Museum, Bergische Kunstschule, Buchhandlung Funk, Freizeitwerkstatt e.V., Gesellschaft für Philosophische Praxis e.V., Katholisches Bildungsforum, Kinderliteraturkreis, Kunst fürs Krankenhaus e.V., Landschaft und Geschichte e.V., Operetta con boa, Schulformübergreifende Bühnenprojekte mit Kindern und Jugendlichen, tanzetage und Tanz-Galerie sowie Verein zur Förderung von künstlerischen Veranstaltungen in Burgen und Schlössern e.V.

kultur | STAFFEL

Im August 2007 beginnt aller Voraussicht nach mit den Stationen 8 bis 14 die zweite Staffel bis Februar 2008.

kulturpreis | DER BOPP

Wir verleihen am „Internationalen Tag für kulturelle Entwicklung“, dem 21. Mai 2008 erstmals einen nach dem in der Stadt um die vorvorige Jahrhundertwende tätigen Architekten benannten Preis als öffentliche Anerkennung für das kulturelle Engagement (zwischen 1. Mai 2007 und 30. April 2008) und Ansporn zu zukünftiger Tätigkeit in der Stadt. Prämiert werden „gelungene“ mitglieder- und/oder bereichsübergreifende Projekte.

Wir haben uns bereits bei den einzelnen Fraktionen mit unseren Aktivitäten vorgestellt, möchten das dem Ausschuss als Ganzem gegenüber nun auch noch tun, um anzukündigen, dass wir uns mittelfristig vorgenommen haben, eine Statistik zu erstellen, wie viele Veranstaltungen pro Jahr für wie viele Zuschauer/Besucher/Teilnehmer die Mitglieder des Stadtverbandes anbieten.

Bundesweit wird die Stadt assoziiert mit Kultur (Architektur: Bopp & Böhm) und Natur (Geologie: Geopfad); helfen Sie bitte mit, diese Schätze zu heben, diese Alleinstellungsmerkmale herauszustellen!

Sensibilisieren möchten wir Sie für die drei Themenbereiche:

- Kulturförderung (C 9600,-) und
- Mieten für städtische Räume sowie
- personell-strukturelle Unterstützung unserer (Projekt-) Arbeit über das FSJ Kultur.